

Rudolf Steiner: „Der große Philosoph Solowjew (1853-1900) steht daher im Grunde genommen vollständig auf paulinischem Standpunkt, wenn er betont: Alles im Christentum kommt auf den Auferstehungsgedanken an, und ein Christentum der Zukunft ist unmöglich, wenn der Auferstehungsgedanke nicht geglaubt und nicht erfaßt wird. – Und er wiederholt in seiner Art die Worte des Paulus: Ist der Christus nicht auferstanden, so ist eitel unsere Predigt und eitel unser Glaube. Dann ist der Christus-Impuls unmöglich. Es gäbe kein Christentum ohne den auferstandenen, den lebendigen Christus!“ GA 112, I. 7. 1909, S. 155, Ausgabe 1984

Herwig Duschek, 18. 7. 2014

[www.gralsmacht.eu](http://www.gralsmacht.eu)  
[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

1511. Artikel zu den Zeitereignissen

# Zur Geistesgeschichte der Musik (296)

(Ich schließe an Art. 1510 an.)

Wolfgang Amadeus Mozart – „Die Zauberflöte“ – 1. Aufzug, 16. Szene – Die drei Knaben – Tamino

(Im „Windschatten“ des [US?]-Abschusses [?] von MH17 über der Ukraine<sup>1</sup> begann – „wunderbar“ getimet – am ... *11. Tag seit Beginn der Kämpfe*<sup>2</sup> die israelische Offensive gegen Gaza. ... *Seit Beginn der Offensive gab es damit auf palästinensischer Seite mehr als 250 Opfer*<sup>3</sup> +++ Zur Welt-Manipulation in Brasilien: Deutschland gegen Argentinien, 13. 7. 2014 [V], siehe S. 3-5)



(Ab 43:54<sup>4</sup>) Die drei Knaben:<sup>5</sup>  
 „Zum Ziele führt dich diese Bahn,  
 Doch mußt du, Jüngling, männlich  
 siegen.  
 Drum höre unsre Lehre an:  
 Sei standhaft, duldsam und  
 verschwiegen.“

Tamino:  
 „Ihr holden Knaben, sagt mir an,  
 Ob ich Pamina retten kann.“

Die drei Knaben:  
 „Dies kundzutun steht uns nicht  
 an.  
 Sei standhaft, duldsam und  
 verschwiegen.“

<sup>1</sup> Mal sehen, was „man“ daraus entwickeln will ... (cui bono?), möglicherweise eine schwere internationale Krise (?). Man vergleiche die (provozierte) Versenkung der „Lusitania“ am 7. 5. 1915, die mitverantwortlich war, daß sich die USA später am Ersten Weltkrieg gegen Deutschland beteiligten.

<http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-42787456.html>

<sup>2</sup> Im Video <http://www.tagesschau.de/ausland/israel-gazastreifen-bodenoffensive-102.html>

<sup>3</sup> <http://www.tagesschau.de/ausland/israel-gazastreifen-bodenoffensive-102.html>

<sup>4</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=c0cKnC3UvWU> Mozart, Die Zauberflöte 1971, Stein, Ustinov

<sup>5</sup> <http://www.internetlog.de/arst/zaubertext.pdf> (In der Ustinov-Inszenierung ist der Text z.T. etwas verändert bzw. gekürzt.)

Bedenke dies; kurz, sei ein Mann,  
Dann, Jüngling, wirst du männlich siegen.“

Tamino:

„Die Weisheitslehre dieser Knaben  
Sei ewig mir ins Herz gegraben.  
Wo bin ich nun? Was wird mit mir?  
Ist dies der Sitz der Götter hier?  
Es zeigen die Pforten, es zeigen die Säulen,  
Daß Klugheit und Arbeit und Künste hier weilen.  
Wo Tätigkeit thronet und Müßiggang weicht,  
Erhält seine Herrschaft das Laster nicht leicht.“  
*(Er zeigt nach rechts.)*  
Ich wage mich mutig zur Pforte hinein,  
Die Absicht ist edel und lauter und rein.  
Erzittre, feiger Bösewicht!  
Pamina retten ist mir Pflicht.  
*(Er geht an die Tempelpforte zur rechten Seite, macht sie auf, und als er hinein will, hört man unfern einen Stimmenchor )*

Stimmen:

„Zurück!“

Tamino:

„Zurück? So wag ich hier mein Glück!“  
*(Er geht zur linken Tempelpforte, Stimmenchor von innen.)*

Stimmen:

„Zurück!“

Tamino:

„Auch hier ruft man: zurück!“  
*(Sieht sich um.)*  
Da seh` ich noch eine Tür,  
Vielleicht find ich den Eingang hier.  
*(Er klopft an die Pforte des Mitteltempels, ein alter Priester mit weißem Haar und Bart tritt heraus.)*

## Spenden?

Meine Arbeit wird weder von einer Organisation, noch von einem Verlag unterstützt – ich bin daher auf Spenden angewiesen<sup>6</sup>.

<sup>6</sup>Siehe Artikel 1122 (S. 1) und 1123 (S. 1). Menschen in schwierigen finanziellen Verhältnissen sind nicht angesprochen.

GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen: GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

## Zur Welt-Manipulation in Brasilien: Deutschland gegen Argentinien, 13. 7. 2014 (V)

Zwischendurch etwas Lustiges – mit manchen Bezügen:<sup>7</sup>



Verstehen Sie Spaß ? Das verzögerte Fußballspiel (Der hat's verdient)

Ich fahre mit dem zum „Spiel“ fort: Im Programm<sup>8</sup> war, dass erst in der 23. Minute der Verlängerung (113.<sup>9</sup> Minute) ein Tor fallen sollte. Toni Kroos (– er hatte sich in der 21. Minute einen Riesen-Patzer „geleistet“<sup>10</sup> –) verschießt eine dicke Tormöglichkeit:<sup>11</sup>  
 82. Min: Özil mit toller Vorarbeit für Kroos. Der Mittelfeld-Star zieht aus 17 Metern direkt ab – rechts vorbei.



<sup>7</sup> [http://www.youtube.com/watch?v=hvLzB\\_nP7UA](http://www.youtube.com/watch?v=hvLzB_nP7UA) (Hinweis bekam ich)

<sup>8</sup> Siehe Artikel 1510 (S. 3, Anm. 5)

<sup>9</sup> Heute, am 18. 7. 2014 erklärte „Kapitän“ Philip Lahm – nach 113. Länderspielen – seinen Rücktritt aus der Nationalmannschaft.

<sup>10</sup> Siehe Artikel 1507 (S. 4/5)

<sup>11</sup> <http://www.bild.de/sport/fussball/2014fifaworldcup/deutschland-argentinien-wirs-sind-weltmeister-36174368.bild.html>

Wir kommen zur entscheidenden 88. Minute (Qs = 16 = Benedikt-Zahl<sup>12</sup>), 2 Minuten vor dem offiziellen Ende der „Spiel“-Zeit (danach kommt es zur Verlängerung): Miro (11) wird mit Ma-Rio (19<sup>13</sup>) ausgetauscht:<sup>14</sup>



Und dann das Ende einer großen WM-Karriere: Miro Klose, der WM-Torschütze geht und es kommt Mario, Mario Götze. Der andere Papst, Franziskus (s.u.), hat auch im Vornamen Mario.<sup>15</sup>

(Bild li: <sup>16</sup> *Denkwürdiger Moment: WM-Rekordtorschütze Miroslav Klose (36) vor zwei Jahren mit Papst Benedikt XVI. (87). Links: Privatsekretar und Fußball-Fan Georg Ganswein (57)*<sup>17</sup> Miroslav Klose ist polnischer Abstammung und daher Papst-treu.)

Mario ist die italienische Variante des lateinischen Namens Marius. Namenstag ist der 19.1.<sup>18</sup> (Qs = 11). Mario Götze trägt die Rückennummer 19. Qs = 10, also 1:0.

<sup>12</sup> Siehe Artikel 1508 (S. 3)

<sup>13</sup> Die Differenz zwischen 19 und 11 ist 8 (s.o.)

<sup>14</sup> <http://www.bild.de/sport/fussball/2014fifaworldcup/deutschland-argentinien-wirs-sind-weltmeister-36174368.bild.html>

<sup>15</sup> Siehe Artikel 1132-1136

<sup>16</sup> <http://www.bild.de/politik/ausland/jorge-mario-bergoglio-papst-franziskus/zwei-paepste-im-wm-finale-36757680.bild.html>

<sup>17</sup> Man achte natürlich auf die Zahlen ...

<sup>18</sup> <http://de.wikipedia.org/wiki/Mario>



(Argentiniens größte WM-Hoffnung Lionel Messi überreicht dem „neutralen“ Papst Franziskus einen kleinen Olivenbaum, Symbol des Frieden.<sup>19</sup>)

Natürlich fehlt das Kreuz-Symbol beim Empfang der Nationalelf am 15. 7. 2014 in Berlin nicht (s.u., li):



Hunderttausende feiern die Nationalelf auf der Berliner Fanmeile. Und ein Österreicher [Ötzi] heizte ihnen so richtig ein.<sup>20</sup> In diesen anti-christlichen Kreisen eines DJ Ötzi, oder auch eines Rappers wie 50 Cent (s.re.) trägt man das Kreuz zur Verhöhnung des Christus.

**FRANZISKUS VS. BENEDIKT XVI.**

## Welcher Papst wird am Sonntag Weltmeister?

Das passt alles zum End-„Spiel“ der anti-christlichen Päpste.<sup>21</sup> (s.li.)

<sup>19</sup> <http://www.bild.de/politik/ausland/jorge-mario-bergoglio-papst-franziskus/zwei-paepste-im-wm-finale-36757680.bild.html>

<sup>20</sup> <http://www.bild.de/> (16. 7. 2014, 8:14)

<sup>21</sup> Siehe Anmerkung 19